

Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

Cheyne Global Credit Fund (der „Fonds“), ein Teilfonds der Cheyne Select UCITS Fund plc Klasse GCDH D1 (€) ISIN: IE00B511RX85

Ziele und Anlagepolitik

Der Fonds investiert auf gehebelter Basis in Derivate wie z. B. Credit Default Swaps („CDS“) und Anleihen, die Renditen auf der Basis von Unternehmensanleihen generieren. Der Fonds ist bestrebt, Renditen sowohl aus Zinserträgen und regelmäßigen Zahlungen, die er aus seinen Anlagen erhält, als auch aus dem Anstieg und Verfall des Wertes der Schuldtitel und darauf basierender Derivate von einzelnen Unternehmen und den Anleihepreisen allgemein zu erzielen.

- Der Fonds kann Long- und Short-Engagements in Unternehmensanleihen halten, Long- und Short-CDS-Positionen auf das Kreditrisiko einzelner Unternehmen eingehen oder Unternehmensanleihen kaufen oder verkaufen.
- Der Fonds ist generell auf ein „Long“-Kreditrisiko ausgerichtet, d. h., er hält Positionen, die profitieren, wenn ein bestimmtes Unternehmen oder der Kreditmarkt im Allgemeinen stabil bleibt, keine Kreditausfälle erlebt und/oder ein sich verbesserndes Kreditumfeld aufweist. Der Fonds kann in einigen oder allen Bereichen seines Portfolios jedoch auch „short“ ausgerichtet sein, d. h. Positionen halten, die von der gegenteiligen Situation profitieren, wenn ein bestimmtes Unternehmen oder der Markt im Allgemeinen Kreditausfälle erlebt und/oder ein sich verschlechterndes Kreditumfeld aufweist.
- Bei der Auswahl von Long-Kreditengagements führt der Anlageverwalter eine auf Fundamentaldaten basierende Kreditanalyse durch, um attraktive unterbewertete Unternehmensanleihen zu identifizieren. Bei der Auswahl von Short-Engagements werden die gegenteiligen Kriterien angewendet. Das Hauptziel besteht in der Erzielung hoher Gesamtertragsraten durch die Auswahl von über- oder unterbewerteten Unternehmensanleihen bei umsichtigem Risiko und einem moderaten Grad an Volatilität.
- Der Fonds verwendet eine Hebelung (d. h., er kann mehr Engagement in die zugrunde liegende Anlage erreichen als bei einer Direktanlage) – überwiegend in Form von CDS.
- Der Fonds wird seine Anlagen auf Unternehmen in Europa, in den USA und in anderen entwickelten Märkten konzentrieren.
- Der Fonds zahlt keine Dividenden – alle Erträge des Fonds werden wieder angelegt.
- Anleger können den Kauf oder die Rücknahme von Anteilen täglich beantragen, mit einer Frist von einem Geschäftstag.
- Empfehlung: Die Anlage im Fonds eignet sich unter Umständen nicht für Anleger, die beabsichtigen, ihr Geld innerhalb von zwei bis vier Jahren wieder abziehen.
- Alle Einzelheiten zum Anlageziel und zur Anlagepolitik sowie zu den Zeichnungs- und Rücknahmerichtlinien finden Sie in dem Teilfondsanhang zum Prospekt.

Risiko- und Ertragsprofil



Der Fonds ist in Kategorie 4 eingestuft, da er durch Long- und Short-Positionen in Schuldtitel und schuldtitelbezogene Instrumente investiert.

Diese Kategorisierung beruht auf historischen Daten und ist möglicherweise kein zuverlässiger Hinweis auf das zukünftige Risikoprofil des Fonds. Die Risikokategorie ist nicht garantiert und kann sich mit der Zeit verändern. Die niedrigste Risikokategorie stellt keine risikolose Anlage dar.

Der Fonds bietet keinen Kapitalschutz und keine Renditegarantie. Weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt „Risikofaktoren“ des Prospekts.

In Verfolgung seines Anlageziels wird der Fonds unter anderem folgenden zusätzlichen Risiken ausgesetzt sein:

Risiko in Verbindung mit der Durationsabsicherung: (DH-Klassen) Ziel der Durationsabsicherung ist es, die Auswirkungen eines Zinsanstiegs auf den Wert der zugrunde liegenden Anlagen zu vermindern. Diese Bemühungen haben jedoch möglicherweise keinen Erfolg, was negative finanzwirtschaftliche Auswirkungen auf den Anteilspreis haben kann. (D-Klassen) Klassen ohne Durationsabsicherung

sind anfälliger für geringere oder negative Wertentwicklung aufgrund eines möglichen Kursrückgangs der zugrunde liegenden Anleihenanlagen bei steigenden Zinsen.

Die Hebelung kann Gewinne und Verluste verstärken, insbesondere in Phasen ungewöhnlicher und widriger Marktbedingungen.

Bestimmte Derivate können zu Gewinnen bzw. Verlusten führen, die den ursprünglich investierten Betrag übersteigen.

Es ist möglich, dass eine Partei, mit der der Fonds Kontrakte abschließt, ihren Zahlungsverpflichtungen nicht nachkommen kann oder insolvent wird, was für den Fonds einen finanziellen Verlust bedeuten könnte.

In der Regel sind Unternehmensanleihen und Unternehmens-CDS, in die der Fonds investiert, hoch liquide und haben ein hohes Handelsvolumen. Der Fonds beabsichtigt, in großem Maße in Derivaten, insbesondere CDS, anzulegen. Dabei handelt es sich um Kontrakte, die den Fonds dem Risiko der Wertentwicklung eines einzelnen zugrunde liegenden Unternehmens aussetzen. CDS setzen den Fonds zudem dem Risiko der Nichterfüllung des Kontrakts durch die Gegenpartei der CDS aus, die in der Regel eine große internationale Bank ist. Der Anlageverwalter überwacht und begrenzt diese Risiken und behält die Kreditwürdigkeit aller CDS-Gegenparteien im Auge.

Der Fonds ist dem Kreditrisiko der Emittenten von Unternehmensanleihen ausgesetzt.

Der Fonds versucht, das Wechselkursrisiko bei nicht auf Euro lautenden Klassen abzusichern. Es kann nicht garantiert werden, dass die Absicherung erfolgreich sein wird.

Kosten

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage	
Ausgabeaufschläge	Keine
Rücknahmeabschläge	3,0 %
Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der von Ihrer Anlage vor der Anlage oder vor der Auszahlung Ihrer Rendite abgezogen wird.	
Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden	
Laufende Kosten	2,15 %
Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat	
An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren	10 % des Betrages, um den der Nettoinventarwert der Klasse den 3-Monats-EURIBOR-Satz für den Berichtszeitraum („Hurdle“) und den vorherigen höchsten Nettoinventarwert, den die Klasse erreicht hat („High Water Mark“), überschreitet. Bezüglich der an die Wertentwicklung des Fonds gebundenen Gebühr muss eine unterdurchschnittliche Entwicklung des Wertes von Anteilen zum Zeitpunkt der Anlage oder der letzten Zahlung einer an die Wertentwicklung des Fonds gebundenen Gebühr zunächst wieder aufgeholt werden, bevor die nächste Gebühr fällig ist. Die Höhe der im Jahr 2016 gezahlten an die Wertentwicklung des Fonds gebundenen Gebühren belief sich auf 0,24 % des NIW der Klasse.
Umtauschgebühr	5 %

Die von Ihnen getragenen Kosten werden auf die Funktionsweise des Fonds verwendet, einschließlich der Vermarktung und des Vertriebs der Fondsanteile. Diese Kosten beschränken das potenzielle Wachstum Ihrer Anlage.

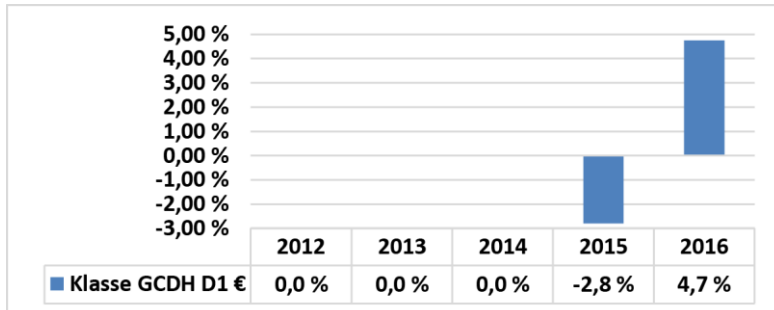
In der Regel werden keine einmaligen Kosten vor oder nach Ihrer Anlage in den Fonds erhoben.

Die laufenden Kosten basieren auf den Ausgaben für das zum 31. Dezember 2016 endende Geschäftsjahr, einschließlich der an den Anlageverwalter gezahlten Verwaltungsgebühren. Diese Zahl kann von Jahr zu Jahr schwanken. Sie beinhaltet nicht die an die Wertentwicklung des Fonds gebundenen Gebühren, wie hier beschrieben, und die Portfoliotransaktionskosten, mit Ausnahme etwaiger Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge, die der Fonds beim Kauf/Verkauf von Anteilen anderer Fonds zahlen muss.

Der Verwaltungsrat ist befugt, eine Umtauschgebühr von bis zu 5 % des Nettoinventarwerts je Anteil des jeweiligen Teilfonds der Gesellschaft zu erheben, in den der Umtausch erfolgt ist.

Weitere Informationen über Gebühren und Kosten finden Sie in den Abschnitten „Gebühren und Aufwendungen“ in der Ergänzung des Fondsprospekts und im Prospekt. Diese sind auf www.cheynecapital.com, bei Cheyne Capital Investor Relations unter IR@cheynecapital.com oder telefonisch unter +44 (0) 207 968-7380 erhältlich.

Frühere Wertentwicklung



Die historische Wertentwicklung des Fonds bietet möglicherweise keinen Hinweis auf die künftige Wertentwicklung des Fonds. Diese Ergebnisse spiegeln die laufende Wertentwicklung der Anteile der Klasse GCDH-D1 (€) für jedes volle Kalenderjahr wider, in dem Anteile verkauft wurden, abzgl. aller Gebühren und berechnet in Euro. Der Fonds wurde im April 2012 zugelassen und verkaufte erstmalig im Mai 2014 Anteile der Klasse GCDH-D1 (€).

Praktische Informationen

- Diese wesentlichen Anlegerinformationen gelten für folgende andere Anteilklassen des Fonds: GCD D1 (€).
- Die Verwahrstelle des Fonds ist Citi Depository Services Ireland Designated Activity Company.
- Der Anlageverwalter des Fonds ist Cheyne Capital Management (UK) LLP. Dieser wird durch die britische Financial Conduct Authority reguliert.
- Der Fonds ist ein Teilfonds von Cheyne Select UCITS Fund plc (die „Gesellschaft“), einer offenen Investmentgesellschaft mit Haftungstrennung zwischen den Teilfonds. Dies bedeutet, dass das Vermögen des Fonds, das Ihre Anlage umfasst, nicht dazu verwendet werden darf, die Verbindlichkeiten anderer Teilfonds der Gesellschaft zu begleichen.
- Weitere Informationen zum Fonds, darunter die aktuellen Anteilspreise, Informationen zu den anderen Anteilklassen des Fonds und weitere Informationen, wie der Prospekt und der Jahresabschluss (die für die Gesellschaft als Ganzes erstellt wurden), sind unter www.cheynecapital.com verfügbar und bei Cheyne Capital Investor Relations unter IR@cheynecapital.com oder +44 (0) 207 968-7380 erhältlich. Alle Dokumente sind in englischer Sprache verfasst und stehen kostenlos zur Verfügung.
- Der Fonds unterliegt dem irischen Steuerrecht, was sich auf Ihre persönliche Steuersituation als Anleger in den Fonds auswirken kann. Anleger sollten sich von ihren eigenen Steuerberatern beraten lassen, bevor sie in den Fonds investieren.
- Die Gesellschaft kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Prospekts für den Fonds vereinbar ist.
- Anleger können diese Anteile in Anteile einer anderen Anteilklasse des Fonds oder in Anteile eines anderen Teilfonds der Gesellschaft umtauschen, indem sie das entsprechende Umtauschformular an die Verwaltungsstelle, SS&C Financial Services (Ireland) Limited, senden. Weitere Informationen zum Umtausch sind im Abschnitt „Umtausch von Anteilen“ im Prospekt enthalten. Es fallen möglicherweise Umtauschgebühren an.
- Einzelheiten zur Vergütungspolitik des Fonds, einschließlich aller erforderlichen Bestandteile, sind unter www.cheynecapital.com verfügbar. Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne ein kostenloses Exemplar in Papierform zu.
- Der Ursprungsstaat des Fonds ist Irland. Der Vertreter in der Schweiz ist ACOLIN Fund Services AG, Affolternstrasse 56, CH-8050 Zürich, während als Zahlstelle die Banque Cantonale de Genève, 17, quai de l'Île, 1204 Genf, Schweiz, agiert. Die wichtigsten Dokumente des Fonds, beispielsweise der Prospekt, das Dokument mit den wesentlichen Informationen für den Anleger (KIID), die Satzung sowie die Halbjahres- und Jahresberichte können kostenlos bei der Niederlassung des Schweizer Vertreters angefordert werden.

Dieser Fonds ist in Irland zugelassen und wird durch die Zentralbank von Irland reguliert.

Diese wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand von 17. November 2017.